**Vergabevermerk – Freihändige Vergabe**

1. Daten der Vergabestelle

|  |  |
| --- | --- |
| OE: 5330  Bearbeiter: Maasch  Telefon: -5213 | Datum: 07.03.2019  Aktenzeichen:  HH-Stelle / Maßnahme: |

2. Leistungsart

|  |  |
| --- | --- |
| Lieferleistung | kurze Bezeichnung der Leistung:  Im Büro Rostock soll durch die Firma IQ Wissen ein Deutschkurs abgehalten werden.  2x 1UE (1x Anfänger A2/B1 und 1x Fortgeschrittene B2/C1) zu je 45 min |
| Dienstleistung |
| Bauleistung |

3. Geschätzter Auftragswert

|  |  |
| --- | --- |
| Geschätzter Auftragswert netto | **3**  auf 4 Jahre ca. 15,130.50€ |
| Begründung | Max. 49 Wochen pro Jahr je 2 UE pro Woche zzgl. Lehrmaterial für 10 pax |

4. Begründung der Vergabeart

|  |
| --- |
| **a)** es wird eine Freihändige Vergabe mit der Einholung von **mindestens 3 Angeboten** durchgeführt, weil |
| Spezielle Begründungen **nur** **bei Liefer- und Dienstleistungen (VOL/A, § 3 Abs. 5)** |
| a) nach Aufhebung einer Öffentlichen oder Beschränkten Ausschreibung eine Wiederholung kein wirtschaftliches Ergebnis verspricht, |
| c) es sich um die Lieferung von Waren oder die Erbringung von Dienstleistungen zur Erfüllung wissenschaftlich-technischer Fachaufgaben auf dem Gebiet von Forschung, Entwicklung und Untersuchung handelt, die nicht der Aufrechterhaltung des allgemeinen Dienstbetriebs und der Infrastruktur einer Dienststelle des Auftraggebers dienen, |
| g) die Leistung aufgrund von Umständen, die die Auftraggeber nicht voraussehen konnten, besonders dringlich ist und die Gründe für die besondere Dringlichkeit nicht dem Verhalten der Auftraggeber zuzuschreiben sind, |
| der Auftragswert excl. USt. unter dem Schwellenwert von 100.000 € bis 31.12.2017 liegt (§ 9 SHVgVO) |
| Spezielle Begründungen **nur** **bei freiberuflichen Leistungen/Tätigkeiten unter dem Schwellenwert von 209.000 € bis 31.12.2017 (RL 2014/24/EU)**  gemäß Grundsätzen der Wirtschaftlichkeit, Prinzipien des Vergaberechts und den allgemeinen Bestimmungen der Vergabe- und Vertragsordnung (Bereichsübergreifende Anweisung der IB.SH) |
| Spezielle Begründungen **nur** **bei Bauleistungen (VOB/A § 3a Abs. 4)** |
| Zif.2 wenn die Leistung besonders dringlich ist, |
| Zif.3 wenn die Leistung nach Art und Umfang vor der Vergabe nicht so eindeutig und erschöpfend festgelegt werden kann, dass hinreichend vergleichbare Angebote erwartet werden können, |
| Zif.4 wenn nach Aufhebung einer Öffentlichen Ausschreibung oder Beschränkten Ausschreibung eine erneute Ausschreibung kein annehmbares Ergebnis verspricht, |
| Zif.5 wenn es aus Gründen der Geheimhaltung erforderlich ist, |
| der Auftragswert excl. USt. unter dem Schwellenwert von 100.000 € bis 31.12.2017 liegt (§ 9 SHVgVO) |
| **b)** es wird eine Freihändige Vergabe mit der Einholung von **nur 1 Angebot** durchgeführt, weil |
| Spezielle Begründungen **nur** **bei Liefer- und Dienstleistungen (VOL/A, §3 Abs. 5)** |
| (b) im Anschluss an Entwicklungsleistungen Aufträge in angemessenem Umfang und nur für angemessene Zeit an Unternehmen, die an der Entwicklung beteiligt waren, vergeben werden müssen, |
| (d) bei geringfügigen Nachbestellungen im Anschluss an einen bestehenden Vertrag kein höherer Preis als für die ursprüngliche Leistung erwartet wird, und die Nachbestellungen insgesamt 20 vom Hundert des Wertes der ursprünglichen Leistung nicht überschreiten, |
| (e) Ersatzteile oder Zubehörstücke zu Maschinen und Geräten vom Lieferanten der ursprünglichen Leistung beschafft werden sollen und diese Stücke in brauchbarer Ausführung von anderen Unternehmen nicht oder nicht unter wirtschaftlichen Bedingungen bezogen werden können, |
| (f) es aus Gründen der Geheimhaltung erforderlich ist 1) |
| g) die Leistung aufgrund von Umständen, die die Auftraggeber nicht voraussehen konnten, besonders dringlich ist und die Gründe für die besondere Dringlichkeit nicht dem Verhalten der Auftraggeber zuzuschreiben sind, |
| (h) die Leistung nach Art und Umfang vor der Vergabe nicht so eindeutig und erschöpfend beschrieben werden kann, dass hinreichend vergleichbare Angebote erwartet werden können |
| (j) Aufträge ausschließlich an Werkstätten für behinderte Menschen vergeben werden sollen, |
| (k) Aufträge ausschließlich an Justizvollzuganstalten vergeben werden sollen, |
| (l) aufgrund besonderer Gründe (z. B. besondere Erfahrung, Zuverlässigkeit, bestimmte Ausführungsarten) nur ein Unternehmen in Betracht kommt 1) |
| Spezielle Begründungen **nur** **bei freiberuflichen Leistungen/Tätigkeiten unter dem Schwellenwert von 209.000 € bis 31.12.2017 (§ 119 GWB i.V.m. § 14 VgV)** |
| wenn der Auftrag nur von einem bestimmten Unternehmen erbracht oder bereitgestellt werden kann,  weil ein einzigartiges Kunstwerk oder eine einzigartige künstlerische Leistung erschaffen oder erworben werden soll,  weil aus technischen Gründen kein Wettbewerb vorhanden ist oder  wegen des Schutzes von ausschließlichen Rechten, insbesondere von gewerblichen Schutzrechten, |
| wenn äußerst dringliche, zwingende Gründe im Zusammenhang mit Ereignissen, die der betreffende öffentliche Auftraggeber nicht voraussehen konnte, es nicht zulassen, die Mindestfristen einzuhalten 1) |
| wenn zusätzliche Lieferleistungen des ursprünglichen Auftragnehmers beschafft werden sollen, die entweder zur teilweisen Erneuerung oder Erweiterung bereits erbrachter Leistungen bestimmt sind 1) |
| wenn eine Dienstleistung beschafft werden soll, die in der Wiederholung gleichartiger Leistungen besteht, die an das Unternehmen vergeben werden, das den ersten Auftrag erhalten hat 1) |
| Spezielle Begründungen **nur** **bei Bauleistungen (VOB/A § 3a Abs. 4)** |
| Zif.1 wenn für die Leistung aus besonderen Gründen (z.B. Patentschutz, Besondere Erfahrung oder Geräte) nur ein bestimmtes Unternehmen in Betracht kommt 1) |
| Zif.2 wenn die Leistung besonders dringlich ist, |
| Zif.5 es aus Gründen der Geheimhaltung erforderlich ist 1) |
| Zif.6 wenn eine kleine Leistung sich von einer vorher vergebenen großen Leistung nicht ohne Nachteil trennen lässt 1) |

1) erläuternde Begründung unter Ziff. 10 eintragen

5. Angebote

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Anzahl der zur Angebotsabgabe aufgeforderten Firmen |  | 5 |
| Anzahl der eingegangenen Angebote |  | 4 |
| Anzahl der geprüften bzw. gewerteten Angebote |  | 3 |

6. Angebotspreise

|  |
| --- |
| Niedrigstes Angebot: 37,50€ pro UE  *Name der Firma: IQ Wissen* |

7. Vergabekriterien

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Für die Vergabeentscheidung sind folgende Wertungskriterien maßgebend: | | | |
| **Preis** | Qualität | Funktionalität | Ausführungsfristen |
| Konstruktion | Folgekosten | Betriebskosten | Gestaltung |
| techn. Beratung | Know How | Nachhaltigkeit | …………………........ |

8. Auftragserteilung

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Soll der Auftrag an den Mindestbieter erteilt werden: | | ja | nein |
| Wenn nein, welche Gründe liegen vor, einem preislich höher platziertem Bieter den Auftrag zu erteilen: | | | Rangnummer des zum Auftrag vorgesehenen Angebots:  …………. |
| Auftragnehmer:  IQ Wissen | Auftragssumme:  37,50 pro UE zzgl. Lehrmaterial (4 Jahre: ca.15,130.50€) | | Auftragsdatum:  07.03.2019 |

9. Ausführungsfristen

|  |  |
| --- | --- |
| vereinbarter Ausführungsbeginn  März 2019 | vereinbartes Ausführungsende  vorerst auf 2 Jahre, mit der Option auf automatische Verlängerung um je ein Jahr |

10. Erläuternde Begründung - Bemerkungen

|  |
| --- |
| Wir hatten uns entschieden, dass wir einen 2 Jahres Vertrag mit der Option der automatischen Verlängerung um je ein Jahr nehmen, da zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht ersichtlich ist, ob dieser Kurs danach weitergeht, da das jetzige Programm ausläuft bzw. man noch nicht weiß, wie es weitergeht und mit wieviel Kollegen die überhaupt dann noch einen Deutschkurs benötigen würden. |

11. Datum, Unterschrift der Vergabestelle: 07.03.2019